

Regionale Planungsgemeinschaft
Oderland-Spree (RPG OLS)

Beeskow, 14.11.2016
D: r:\verwaltung\arbeitsprogramm\
arbprog2017_regvers161114

Arbeitsprogramm 2017

Beschlussvorlage für die 5. Sitzung/6. Amtszeit der Regionalversammlung am 14.11.2016, TOP 06 (Beschluss-Nr. 16/05/19)

Die Inhalte des Arbeitsprogramms basieren vor allem auf den folgenden rechtlichen und konzeptionellen Rahmenseetzungen:

Raumordnungsgesetz vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S.2986), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) geändert worden ist

Gesetz zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung(RegBkPIG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Februar 2012 (GVBl. I, Nr. 13, S.1), geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 11. Februar 2014 (GVBl. I, Nr. 7, S. 12);

Verordnung über den Landesentwicklungsplan Berlin-Brandenburg (LEP B-B) vom 31. März 2009 (GVBl. Bbg. II 13/2009, S. 186);
Das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg (OVG) hat mit Urteil vom 06.05.2016 den Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung gegen die Rechtsverordnung der Regierung des Landes Brandenburg über den LEP B-B abgelehnt. Damit ist die rückwirkend zum 15.05.2009 wieder in Kraft gesetzte Verordnung über den LEP B-B vom 27.05.2015 mit Bekanntmachung vom 02.06.2015 (GVBl. II Nr. 24) als rechtswirksam bestätigt worden.

Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR), Entwurf vom 9. August 2016 (ABl. Bbg. 36/2016, S. 1151);

Verordnung zur Änderung der Verordnung über den Landesentwicklungsplan Flughafenstandortentwicklung (LEP FS) vom 30. Mai 2006 (GVBl. Bbg. II 13/2006, S. 154);

Vertrag über die Aufgaben und Trägerschaft sowie Grundlagen und Verfahren der gemeinsamen Landesplanung zwischen den Ländern Berlin und Brandenburg (Landesplanungsvertrag) vom 12. Februar 2012 (GVBl. I, Nr.14, S. 1);

Richtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg für die Aufstellung, Fortschreibung, Änderung und Ergänzung von Regionalplänen vom 3. Juli 2009 (ABl. Bbg. 32/2009, S. 1572);

Hinweise an die Regionalen Planungsgemeinschaften zur Festlegung von Eignungsgebieten „Windenergie“, Gemeinsamer Erlass des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung und des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz vom 16. Juni 2009 (ABl. Bbg. 25/2009, S. 1227);

Handlungsempfehlungen zum Umgang mit den Kriterien für die Ausweisung von Windeignungsgebieten in Regionalplänen, Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg (Stand: 26.07.2012);

„Energierstrategie 2030“, verabschiedet von der Landesregierung Brandenburg in ihrer Kabinettsitzung am 28.2.2012;

„Mobilitätsstrategie Brandenburg 2030“, Entwurf vom 4. Juli 2016.

....

I. Projektarbeit

Die thematische Gliederung des Arbeitsprogramms bezüglich der Projektarbeit orientiert sich an dem Beschluss der 41. Ministerkonferenz für Raumordnung am 19. März 2016 in Berlin „Leitbilder und Handlungsstrategie für die Raumentwicklung in Deutschland“.

1. Integrierter Regionalplan Oderland-Spree / Entwurf Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR)

1.1 Die Erarbeitung des Integrierten Regionalplans (Beschluss Nr. 16/04/17 v. 14.03.2016) orientiert sich am

- Entwurf Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR)
- Beschluss „Leitbilder und Handlungsstrategien für die Raumentwicklung in Deutschland“ der 41. Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO) vom 19.03.2016
- Beschluss „Zentrale Orte“ der 41. MKRO vom 19.03.2016
- Umlaufbeschluss „Raumordnung und Klimawandel“, MKRO vom 06.02.2013
- Ergebnissen aus Forschungsvorhaben (u. a. Modellvorhaben der Raumordnung (MORO) „Regionalstrategie Daseinsvorsorge“ und „Raumbeobachtung Deutschland und angrenzende Regionen“; Innovationsnetzwerk Klimaanpassung Berlin-Brandenburg, Wohnbaupotenzialanalyse im Stadt-Umland-Zusammenhang von Berlin und Potsdam einschließlich aller Mitglieder des Kommunalen Nachbarschaftsforums (KNF)

1.2 Ermittlung von Datengrundlagen zur Erarbeitung von Festlegungen und Planinhalten für einen Integrierten Regionalplan Oderland-Spree einschließlich der Durchführung einer Strategischen Umweltprüfung (SUP)

Hierzu: Vergabe von Gutachten zur Aktualisierung von Planungsgrundlagen:

- Vergleichende Analyse der Pendlerverflechtungen und der Arbeitsplatzverteilung Oderland-Spree“ als Grundlage eines gesamträumlichen planerischen Konzeptes (Arbeitsmarktfunktion und Erreichbarkeit) Grundfunktionaler Schwerpunkte (Grundzentren) bei Berücksichtigung der strukturräumlichen Gliederung der Region Oderland-Spree
- Ermittlung der Ausstattungsmerkmale potenzieller Grundfunktionaler Schwerpunkte (Grundzentren) als Grundlage eines gesamträumlichen planerischen Konzeptes (Versorgungsfunktion einer Gemeinde bzw. funktionalen Hauptortes) bei Berücksichtigung der strukturräumlichen Gliederung der Region Oderland-Spree

1.3 Arbeitstreffen der Regionalen Planungsstellen bei der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung zur Erarbeitung, Fortschreibung und Änderung von Regionalplänen

2. Klimawandel und Energiewende gestalten

2.1 Fortschreibung des Sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“ einschließlich der Durchführung einer Strategischen Umweltprüfung (SUP)

Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen zu dem 3. Entwurf zur Fortschreibung des Sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“ und des Umweltberichtes zum 3. Entwurf

Bewertung der Stellungnahmen aus dem öffentlichen Beteiligungsverfahren zu dem 3. Entwurf zur Fortschreibung des Sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“ auf der Grundlage des beschlossenen Kriteriengerüsts zur Bestätigung durch die Regionalversammlung (Abwägungsdokumentation)

Vorlage der Abwägungsdokumentation aus den drei Beteiligungsverfahren zur Erarbeitung der Satzung mit Umweltbericht zur Fortschreibung des Sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“ oder zur Überarbeitung des 3. Entwurfs mit Umweltbericht

2.2 Fortsetzung Umsetzung des Regionalen Energiekonzeptes Oderland-Spree (Grundlage: RENPlus 2014-2020 des Ministeriums für Wirtschaft und Energie)

Unterstützung des Ministeriums für Wirtschaft und Energie bei der Evaluierung der Energiestrategie 2030 des Landes Brandenburg

Initiierung und Unterstützung der Umsetzung von Projekten; Öffentlichkeitsarbeit; Initiierung und Unterstützung von Partnerschaften und der Zusammenarbeit in der Region sowie zwischen den Regionalen Planungsstellen; Pflege des regionalen Datenkatalogs

Vernetzungstreffen der aktiven Kommunen im Bereich Energie und Klimaschutz in der Region und Mitarbeit in Beiräten von kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzepten

Zusammenarbeit mit der E.DIS AG, der EWE und 50hertz Transmission GmbH bei der Datenerhebung und Planung überregionaler und regionaler Leitungsnetze

3. Daseinsvorsorge sichern

3.1 Ableitung von Schlussfolgerungen aus der aktualisierten Bevölkerungsprognose für das Land Brandenburg 2015 - 2030 für die demografische Entwicklung der Region Oderland-Spree sowie für die Gewährleistung der Daseinsvorsorge ihrer Einwohner

3.2 Interkommunale Kooperation in mittelzentralen Handlungsräumen

Die Regionale Planungsgemeinschaft Oderland-Spree unterstützt aktiv interkommunale und regionale Kooperationsprozesse, wie z. B.:

Unterstützung der Erarbeitung und Umsetzung von Regionalstrategien zur Daseinsvorsorge in Mittelbereichen, in denen eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Zentralen Ort und den Gemeinden des Verflechtungsbereiches angestrebt wird

Unterstützung der Erarbeitung von Wettbewerbsbeiträgen zur Entwicklung von Stadt und Umland durch Kooperation und fondsübergreifende Förderung in der EU-Förderperiode 2014 - 2020 im Land Brandenburg;

Unterstützung der interkommunalen Zusammenarbeit der Regionalen Wachstumskerne Frankfurt (Oder)/Eisenhüttenstadt und Fürstenwalde/Spree mit den Umlandgemeinden zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und Sicherung der Daseinsvorsorge;

Unterstützung der Kommunalen Gesundheitskonferenz Märkisch-Oderland, Sozialregion Nord

3.3 Mitarbeit in Gremien und Handlungsfeldern der Regionalentwicklung

Regionalplanungsrat der Länder Berlin und Brandenburg gemäß Art. 11 Landesplanungsvertrag zur Zusammenarbeit in der Regionalplanung

Kommunale Arbeitsgemeinschaft zur Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung „Oderland“ (Arbeitsausschuss)

Kommunales Nachbarschaftsforum Berlin-Brandenburg, Arbeitsgemeinschaft Ost; Unterstützung zur Qualifizierung der ermittelten kommunalen Wohnbaupotenziale im östlichen Berliner Umland

Regionalmanagement „Metropolregion-Ost“ Berlin-Brandenburg; Unterstützung der länderübergreifenden Wirtschaftsregion und Innovationsforums „Erneuerbare Energien und Elektromobilität“

4. Wettbewerbsfähigkeit stärken

4.1 Unterstützung zur Umsetzung von verkehrlichen Schwerpunktmaßnahmen auf der Grundlage der Analyse Verkehrsnetz Oder-Neiße (AVERON) im Bereich der regionalen und überregionalen Verkehrsinfrastruktur (z. B. Unterstützung des TEN-T „Urban Node Berlin-Brandenburg“ Verkehrskorridor North Sea-Baltic; Bundesverkehrswegeplan 2030; Landesnahverkehrsplan 2018-2022; Mobilitätsstrategie 2030 für das Land Brandenburg) in Abstimmung mit der IHK Ostbrandenburg zum Erhalt und Ausbau der Infrastruktur

4.2 Fortschreibung des Integrierten Verkehrskonzeptes (IVK) für die Region Oderland-Spree als Grundlage für das Kapitel Mobilität und Infrastrukturentwicklung im Regionalplan

4.3 Mitarbeit in der deutsch-polnischen Arbeitsgruppe der Euroregion „Pro Europa Viadrina“ zur Umsetzung des Entwicklungs- und Handlungskonzeptes (EHK PEV) 2014 - 2020

4.4 Unterstützung der Euroregion „Pro Europa Viadrina“ beim Modellvorhaben der Raumordnung (MORO) „Raumbeobachtung Deutschland und angrenzende Regionen“

4.5 Mitwirkung an der Regionalkonferenz Oderland-Spree des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg GmbH (VBB)

4.6 Mitwirkung in den Nahverkehrsbeiräten der Aufgabenträger im übrigen ÖPNV

5. Raumnutzung steuern und nachhaltig entwickeln

5.1 Mitarbeit im Braunkohlenausschuss des Landes Brandenburg

5.2 Mitarbeit in den projektbegleitenden Arbeitsgruppen (PAG) für die Erarbeitung von Gewässerentwicklungskonzeptionen (GEK) in Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie, in der LUGV-Projektgruppe Klimamanagement „Klimaadaptierte Planungsprozesse“ sowie in den Arbeitsgruppen Managementplanung in Natura 2000-Gebieten

5.3 Mitarbeit in der Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg

II. Querschnittsarbeit

1. Stellungnahmen zu Planungen und Maßnahmen von regionaler Bedeutung
Wahrnehmung der Funktion der RPG OLS als Träger öffentlicher Belange
2. Geografisches Informationssystem/Elektronische Datenverarbeitung/Statistik
 - 2.1 Mitarbeit in der Arbeitsgemeinschaft Technikunterstützte Informationsverarbeitung Brandenburg (TUIV AG)
 - 2.2 Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Bauen und Verkehr (LBV), Dezernat Raumbeobachtung sowie der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)
 - 2.3 Herstellung von Kooperationen/Beteiligung an Projekten/Aktivitäten auf der Landesebene (Raumordnungskataster (ROK)/digitales Raumordnungskataster (DiROK), Planungsinformationssystem PLIS; „XPlanung“)
 - 2.4 Abstimmung mit weiteren Regionalen Planungsgemeinschaften im Land Brandenburg zum Umgang mit Geoinformationssystemen und Geodaten
 - 2.5 Laufendhaltung der Geodaten für höchste Aktualität der Planungsgrundlagen
 - 2.6 Wartung Hard- und Software
 - 2.7 Pflege des Internetauftritts der RPG OLS
 - 2.8 Wartung des Netzwerks der RPG OLS

III. Haushalts-, Wirtschafts- und Geschäftsführung

1. Erstellung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017, Haushaltsbewirtschaftung 2017
2. Erstellung und Prüfung des Abschlusses für die Haushaltsjahre 2015 und 2016
3. Arbeitsbericht 2016
4. Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzungen der Regionalversammlung, des Regionalvorstandes, des Ausschusses Regionalplanung und Regionalentwicklung sowie von Fachveranstaltungen der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree
5. Umsetzung der arbeitssicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Belange